



Medienmitteilung

Source: VZ Holding AG / SIX: VZN / ISIN: CH0028200837

## **Ertragswachstum der VZ Gruppe temporär gebremst**

**Zürich, 16. August 2016 – Im ersten Halbjahr 2016 steigerte die VZ Gruppe ihre Betriebserträge um 1,2 Prozent auf 113,8 Mio. Franken. Der Betriebsaufwand stieg mit 8,0 Prozent temporär stärker als die Erträge, darum fiel der Reingewinn mit 40,4 Mio. Franken 5,8 Prozent tiefer aus als im Vorjahr. CEO Matthias Reinhart erwartet, dass das Unternehmen im zweiten Halbjahr auf den Wachstumskurs zurückkehrt.**

### **Spürbar negatives Umfeld**

In der ersten Jahreshälfte häuften sich negative Schlagzeilen, wobei in Europa die Flüchtlingskrise und der Brexit im Vordergrund standen. Die Börsen starteten sehr schlecht ins Jahr, und die Kurse erholten sich nur zögerlich, während die Zinsen erneut sanken. Entsprechend verhalten reagierten die Kundinnen und Kunden der VZ Gruppe.

### **Externe Faktoren bremsen das Wachstum**

Im Vorjahresvergleich stiegen die Erträge um 1,2 Prozent auf 113,8 Millionen Franken. Zwei Gründe sind für den bescheidenen Anstieg verantwortlich: Erstens ist die Vergleichsbasis ausserordentlich hoch, weil der Franken-Schock im ersten Halbjahr 2015 beträchtliche Zusatzerträge einbrachte. Zweitens wachsen die Erträge langsamer, weil die Börsen Anfang 2016 einbrachen, die Kunden spürbar zurückhaltender sind und die Negativzinsen den Ertrag zusätzlich belasten. Für den weiteren Ausbau stiegen die Kosten mit 8,0 Prozent temporär stärker als die Erträge. Daher fiel der Gewinn mit 40,4 Millionen Franken 5,8 Prozent tiefer aus als im Vorjahr.

### **Höhere Bilanzsumme**

Viele verunsicherte Kunden lassen hohe Geldbeträge auf dem Konto stehen, statt sie zu investieren. Deshalb wuchs die Bilanz seit Jahresbeginn um 16,2 Prozent auf 2,3 Milliarden Franken. Gleichzeitig stieg das Eigenkapital auf 384 Millionen Franken. Im Branchenvergleich sind die Eigenkapitalquoten überdurchschnittlich solid.

### **Robustes Geschäftsmodell**

Der Kundenzustrom ist ungebremst. Die VZ Gruppe legt ihren Fokus darauf, allen Kunden einen messbaren Mehrwert zu bieten, darum suchen sie auch in unsicheren

Zeiten den Rat der unabhängigen Experten. Trotz negativer Börsen stieg der Wert der verwalteten Vermögen im ersten Halbjahr auf 17'272 Millionen Franken. Das Netto-Neugeld betrug 1005 Millionen Franken gegenüber 1105 Millionen Franken in der Vorjahresperiode. Die Abnahme spiegelt die Zurückhaltung der Kunden, neue Engagements einzugehen.

### **Nächste Entwicklungsschritte**

MeinFinanzportal löst das bisherige E-Banking ab und geht noch weiter. Es ist ein persönliches Cockpit, von dem aus die Kundinnen und Kunden eine tagesaktuelle Übersicht über ihre gesamten Finanzen haben: Konten und Depots, Pensionskasse und Säule 3a, Versicherungen und Steuern, Liegenschaften und Hypotheken, Nachlass und Testament. Damit können die Kunden alle ihre finanziellen Angelegenheiten bequem online erledigen. Auch die angekündigte Gründung einer Bank in Deutschland im nächsten Jahr ist gut im Plan.

### **Ausblick**

«Wir erwarten, dass wir im zweiten Halbjahr auf unseren Wachstumskurs zurückkehren. Daher rechnen wir für das gesamte Jahr mit einem ähnlichen Gewinn wie 2015, sofern weitere Verwerfungen an den Börsen ausbleiben», sagt Matthias Reinhart, Vorsitzender der Geschäftsleitung. «Gestützt auf unser robustes Geschäftsmodell und die eingeleiteten Entwicklungsschritte sind wir zuversichtlich, dass sich das Wachstum nächstes Jahr fortsetzen und auch in den Finanzzahlen niederschlagen wird.»

### **Halbjahresbericht**

Der detaillierte Geschäftsbericht und die Investoren-Präsentation stehen bereit zum Download in der Rubrik «Investoren» unter [www.vermoegenszentrum.ch](http://www.vermoegenszentrum.ch).

### **Telefonkonferenz**

Medienvertreter und Analysten können die Ergebnisse der VZ Gruppe heute an einer Telefonkonferenz besprechen mit Matthias Reinhart (Vorsitzender der Geschäftsleitung) und Philipp Marti (CFO). Die Einwahldetails erfahren Sie von Adriano Pavone oder Petra Märk.

### **Ansprechpartner**

Adriano Pavone  
Leiter Medienarbeit  
Telefon: 044 207 27 27  
E-Mail: [adriano.pavone@vzch.com](mailto:adriano.pavone@vzch.com)  
[www.vzch.com/medien](http://www.vzch.com/medien)

Petra Märk  
Head Investor Relations  
Telefon: 044 207 27 27  
E-Mail: [petra.maerk@vzch.com](mailto:petra.maerk@vzch.com)  
[www.vzch.com/investor-relations](http://www.vzch.com/investor-relations)

## **Zum VZ**

Das VZ ist ein unabhängiger Schweizer Finanzdienstleister, und die Aktien der VZ Holding AG sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Pensionierungs- und Nachlassberatung und Vermögensverwaltung für Privatpersonen und die Verwaltung von Versicherungen und Pensionskassen für Unternehmen sind die wichtigsten Dienstleistungen der VZ Gruppe. Der Hauptsitz der VZ Holding AG befindet sich in Zürich, und das VZ ist an 30 weiteren Standorten in der ganzen Schweiz und in Deutschland präsent. Ende 2015 beschäftigte die VZ Gruppe über 800 Mitarbeitende.

## **Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die in die Zukunft gerichtet sind. Die tatsächlichen Ergebnisse hängen von bekannten und unbekanntem Faktoren, Risiken und Unsicherheiten ab. Darum können sie von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in diesen Aussagen impliziert sind. Vor diesem Hintergrund darf sich niemand auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Die VZ Gruppe übernimmt keine Verpflichtung, solche Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

## Die wichtigsten Kennzahlen

### Erfolgsrechnung (CHF '000)

	1. HJ 2016	2. HJ 2015	1. HJ 2015
Betriebserträge	113'758	114'006	112'376
Betriebsaufwand	63'002	61'517	58'326
Betriebsergebnis (EBITDA)	50'756	52'489	54'050
Reingewinn <sup>1</sup>	40'424	41'431	42'891

<sup>1</sup> Inklusive Minderheitsanteile.

### Bilanz (CHF '000)

	30.6.2016	31.12.2015	30.6.2015
Bilanzsumme	2'332'821	2'007'704	1'968'222
Eigenkapital <sup>1</sup>	383'644	377'172	337'525
Netto-Liquidität <sup>2</sup>	333'476	344'118	285'873

<sup>1</sup> Inklusive Minderheitsanteile.

<sup>2</sup> Beinhaltet: Flüssige Mittel, kurzfristige Geldanlagen, Wertschriften, Finanzanlagen abzüglich Verbindlichkeiten gegenüber Kunden, langfristige Finanzverbindlichkeiten und Bankverpflichtungen.

### Eigenmittel und Eigenkapital

	30.6.2016	31.12.2015	30.6.2015
Eigenkapitalquote <sup>1</sup>	16,5%	18,8%	17,2%
Harte Kernkapitalquote (CET 1)	26,5%	28,7%	26,8%
Gesamtkapitalquote (T1 & T2)	26,5%	28,7%	26,8%

<sup>1</sup> Eigenkapital im Vergleich zur Bilanzsumme gemäss konsolidierter Bilanz.

### Verwaltungsbestände (CHF Mio.)

	30.6.2016	31.12.2015	30.6.2015
Assets under Management	17'272	16'495	15'403

### Personalbestand

	30.6.2016	31.12.2015	30.6.2015
Anzahl Mitarbeitende	830	812	773
Vollzeit-Äquivalente	718,3	702,9	666,5